

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate und litterarische Anzeigen.

Ausschreibung von Schlosserarbeiten.

Die Schlosserarbeiten für das Chemiegebäude der eidgenössischen Alkoholverwaltung in Bern werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105) zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind der Direktion der eidgenössischen Bauten verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Chemiegebäude in Bern“ bis und mit dem **21. Juli** nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 12. Juli 1895.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Es werden hiermit für das Postgebäude in Glarus zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Die Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Schlosserarbeiten für die Einfrriedigung des Posthofes;
2. die eisernen Treppengeländer und Thürfüllungen und
3. die Parkettarbeiten.

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im Baubureau im Postgebäude in Glarus zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen und unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Glarus“ der unterzeichneten Verwaltung bis und mit dem **28. Juli** nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 16. Juli 1895.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Ausschreibung.

Die Lieferungen von **Brot und Fleisch** für den Vorkurs der Divisionsartillerie II (Batterien 9, 10, 11 und 12), welcher vom 25. August bis 3. September nächsthin auf dem Waffenplatze **Büren a. A.** stattfindet, werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Brot oder Fleisch“ bis Samstag den **20. Juli** nächsthin dem Unterzeichneten franko einzusenden.

Die Bewerber bleiben nach Ablauf dieses Termins bis zum 3. August inklusive für ihre Eingabe behaftet.

Bezeichnung der Bürgen und gemeinderätliche Habhaftigkeitsbescheinigung sowohl für die Bewerber als die Bürgen sind den Angeboten beizulegen. Letztere Requisite sind unerlässlich.

Die Lieferungsbedingungen sind beim Kriegskommissariat des Kantons Bern und beim Unterzeichneten aufgelegt.

Bern, den 1. Juli 1895.

Der Kriegskommissär des I. Armeecorps:

Siegwart, Oberst.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Über die Lieferung von circa **550 Leintüchern** für Soldaten und circa **450 Kissenanzügen aus Költch** wird hiermit Konkurrenz eröffnet. Die Lieferungsbedingungen, sowie nähere Angaben über Qualität und Dimensionen können schriftlich bei der unterzeichneten Amtsstelle bezogen werden.

Bern, den 5. Juli 1895.

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Stelle-Ausschreibung.

Die durch Resignation erledigte Stelle eines **Hülfsweibels** wird anmit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Bewerbungen sind bis und mit dem **27. Juli** nächsthin der Bundeskanzlei einzureichen.

Der Anmeldung ist ein Alters- und Leumundszeugnis, sowie ein kurzer Lebensabriß beizulegen. Kenntnis des Deutschen und des Französischen ist unumgänglich notwendig.

Bern, den 16. Juli 1895.

Schweiz. Bundeskanzlei.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Direktor des VI. Postkreises (Aarau). Anmeldung bis zum 30. Juli 1895 bei der Oberpostdirektion in Bern.
 - 2) Briefträger und Bote in Großaffoltern (Bern). Anmeldung bis zum 30. Juli 1895 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 - 3) Vier Postcommis in Biel.
 - 4) Briefträger in Neuenburg.
 - 5) Postpaketträger in Neuenburg.
 - 6) Postcommis in La Chaux-de-Fonds.
- } Anmeldung bis zum 30. Juli 1895 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 7) Postverwalter in Weinfelden (Thurgau). Anmeldung bis zum 30. Juli 1895 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 - 8) Vier Ausläufer auf dem Telegraphenbureau Genf. Jahresgehalt Fr. 1200. Anmeldung bis zum 27. Juli 1895 beim Chef des Telegraphenbureaus in Genf.
 - 9) Ausläufer auf dem Telegraphenbureau Lausanne. Jahresgehalt Fr. 1200. Anmeldung bis zum 27. Juli 1895 beim Chef des Telegraphenbureaus in Lausanne.
 - 10) Telegraphist in Renan (Bern). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depescheprovision. Anmeldung bis zum 27. Juli 1895 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
 - 11) Zwei Ausläufer auf dem Telegraphenbureau Zürich. Jahresgehalt Fr. 1200. Anmeldung bis zum 27. Juli 1895 beim Chef des Telegraphenbureaus in Zürich.
 - 12) Telegraphist in Intragna (Tessin). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depescheprovision. Anmeldung bis zum 27. Juli 1895 bei der Telegrapheninspektion in Bellinzona.

-
- 1) Briefträger in Chêne-Bourg (Genf). Anmeldung bis zum 23. Juli 1895 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 - 2) Postablagehalter und Bote in Cour (Lausanne).
 - 3) Postablagehalter und Briefträger in Promasens (Freiburg).
 - 4) Posthalter und Briefträger in Noville (Waadt).
- } Anmeldung bis zum 23. Juli 1895 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

- 5) Posthalter, Briefträger und Bote in Großaffoltern (Bern). Anmeldung bis zum 23. Juli 1895 bei der Kreispostdirektion in Bern.
- 6) Posthalter in Renan (Bern). Anmeldung bis zum 23. Juli 1895 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 7) Zwei Postcommis in Olten-Bahnhof. Anmeldung bis zum 23. Juli 1895 bei der Kreispostdirektion in Basel.
- 8) Posthalter in Baden-Oberstadt. } Anmeldung bis zum 23. Juli
- 9) Posthalter, Briefträger und Bote } 1895 bei der Kreispostdirektion in
- in Beinwil (Muri). } Aarau.
- 10) Postcommis in Zürich. } Anmeldung bis zum 23. Juli
- 11) Briefträger in Zürich 17 (Wipkingen). } 1895 bei der Kreispostdirektion in
- 12) Briefträger in Neftenbach (Zürich). } Zürich.
- 13) Zwei Paketträger in Winterthur. }
- 14) Sieben Postcommis in St. Gallen. } Anmeldung bis zum 23. Juli
- 15) Zwei Postcommis in Glarus. } 1895 bei der Kreispostdirektion in
- 16) Postcommis in Herisau. } St. Gallen.
- 17) Postcommis in Rorschach. }
- 18) Telephonehülfe in Basel. Besoldung wird bei der Wahl festgesetzt. Anmeldung bis zum 27. Juli 1895 beim Telephonchef in Basel.
- 19) Telegraphist in Winterthur. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 20. Juli 1895 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.

 **Bedeutende Preisermässigung.** 

Volkswirtschafts-Lexikon der Schweiz.

(Urproduktion, Handel, Industrie, Verkehr etc.)

Herausgegeben und redigiert von **A. Furrer**, unter Mitwirkung von Fachkundigen in und ausser der Bundesverwaltung.

3 Bände (156 Bogen gr.-8°) statt Fr. 62 broschiert in 3 soliden Glanzleinwandbänden zu Fr. 25, in feinen Halblederbänden statt Fr. 70 Fr. 30.

Verlag von Schmid, Francke & Co. in Bern.



Nachweisung der im Monat April 1895 auf den schweizerischen Eisenbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
Bezeichnung der Eisenbahnen	Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien	Wovon doppel-spurig	Total der beförderten					Im ganzen zurückgelegte		Von den Zugskilometern entfallen		Von den Achskilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	An den Endpunkten der Fahrt trafen verspätet ein						Ursache der Verspätungen				Prozente		Anschlüsse wurden versäumt		Zugs-kilometer kommen auf eine Verspätung eigener Bahn	Achskilometer kommen auf eine Verspätung eigener Bahn	Durchschnittlich legten per Stunde Gesamtfahrzeit inkl. Aufenthalt zurück			
			fahrplanmäßigen			Extra-		Zugs-kilometer	Achskilometer	Schnell- und Personenzüge			Gemischte Züge			Durch Verspätung der Anschlußanstalten	Auf der eigenen Linie			der auf der eigenen Bahn verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	im gleichen Monat des Vorjahres	bei Schnell- und Personenzügen	bei gemischten Zügen	Schnell- und Personenzüge	Gemischte Züge							
			Schnell- und Personen-	Gemischten	Güter-	Schnell- und Personen-	Güter-			Anzahl	Durchschnittliche Verspätung		Größte Verspätung	Anzahl	Durchschnittliche Verspätung		Größte Verspätung	Total	infolge von Unfällen und atmosphärischen Einflüssen							durch den Stations- und Zugsdienst			Total	Anzahl		
Kilometer	Züge			Züge		Kilometer	Zugskilometer	Minuten			Minuten										Anzahl		Kilometer									
Jura-Simplon-Bahn ¹⁾	1140	92	6 280	1425	1730	—	1094	536 197	17 695 488	410 735	54	15 523	99	20	95	15	20	38	114	30	20	64	84	1,05	0,57	32	9	4 890	106 888	27,5	18,5	
Nordostbahn ²⁾ *	780	90	7 253	1112	2393	85	736	471 558	11 587 291	354 113	43	14 856	74	22	93	—	—	—	74	44	11	19	30	0,36	0,46	15	—	11 804	211 666	27,9	19,3	
Centralbahn ³⁾	393	97	3 707	999	1647	18	733	262 385	8 150 004	173 694	37	20 738	92	17	47	2	19	21	94	77	2	15	17	0,36	0,17	19	1	10 218	230 909	30,3	22,8	
Vereinigte Schweizerbahnen ⁴⁾	310	9	2 222	725	332	11	240	157 658	3 914 427	132 490	45	12 628	21	23	31	3	19	21	24	18	1	5	6	0,20	0,85	3	—	22 082	367 638	27,9	15,0	
Gothardbahn	266	93	1 260	225	928	—	351	224 121	7 023 463	132 565	90	26 404	15	20	36	1	18	18	16	9	1	6	7	0,40	0,27	8	—	18 938	420 065	27,1	17,9	
Südostbahn	50	—	1 057	—	150	1	59	19 995	201 226	16 315	16	4 025	9	12	18	—	—	—	9	8	—	1	1	0,09	—	—	—	16 315	140 906	21,1	—	
Rhätische Bahn	50	—	180	60	—	7	—	12 224	122 154	12 000	50	2 444	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,46	—	—	—	—	17,1	14,6	
Schweiz. Seethalbahn	46	—	455	—	80	4	8	15 987	148 591	13 574	30	3 100	7	24	93	—	—	—	7	4	2	1	3	0,66	—	1	—	4 525	38 962	19,1	—	
Emmenthalbahn	43	—	480	120	100	2	39	15 328	202 260	12 900	22	4 704	9	12	15	—	—	—	9	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29,5	23,2	
Neuenburger Jurabahn	40	—	485	60	—	5	66	16 726	203 932	15 310	29	5 099	12	24	101	—	—	—	12	9	2	1	3	0,55	—	1	—	5 104	63 188	19,9	15,7	
Tößthalbahn	40	—	270	57	96	13	21	11 646	138 878	9 645	30	3 472	2	19	26	—	—	—	2	—	1	1	2	0,62	—	1	—	4 823	44 469	22,6	14,7	
Saiguelégier-Chaux-de-Fonds	27	—	—	190	—	4	—	5 221	54 600	5 130	27	2 023	—	—	—	1	20	20	1	1	—	—	—	—	1,18	—	—	—	—	—	16,7	—
Appenzellerbahn	26	—	—	720	—	5	2	9 559	120 868	9 480	14	4 649	—	—	—	4	18	20	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,3	—
Berner Oberlandbahnen	24	—	360	—	—	—	3	3 653	32 115	3 600	10	1 339	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14,2	—	
Lausanne-Echallens ⁵⁾	24	—	—	250	—	1	—	6 015	70 500	6 000	24	2 938	—	—	—	9	19	28	9	—	—	9	9	3,60	—	—	—	667	7 820	—	16,4	
Frauenfeld-Wyl	18	—	—	300	—	12	—	5 342	46 204	5 190	18	2 567	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,7	—
Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds	17	—	—	240	—	—	—	4 080	22 128	4 080	17	1 302	—	—	—	1	82	82	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17,0	—
Langenthal-Huttwyl	15	—	130	120	—	—	—	3 750	43 490	3 750	15	2 899	2	10	10	2	16	20	4	2	—	—	2	2	0,80	—	—	1 875	21 745	24,4	20,7	
Sihlthalbahn	15	—	—	300	100	7	2	5 052	49 320	4 200	14	3 288	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,3	—
Waldenburgerbahn	14	—	240	60	—	1	—	4 214	37 188	4 200	14	2 657	1	10	10	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14,7	12,9	
Appenzeller Straßenbahn	14	—	—	285	—	15	—	4 166	45 074	3 990	14	3 220	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11,2	—
Birsigthalbahn	13	—	—	760	—	4	—	8 435	87 452	8 409	12	6 728	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17,8	—
Regionalbahn Neuchâtel-Cortailod-Boudry	11	—	1 040	—	—	40	—	6 733	52 743	6 363	7	4 795	1	35	35	—	—	—	1	—	1	—	1	0,10	0,22	—	—	6 363	48 901	12,0	—	
Tramelan-Tavannes	9	—	—	300	—	7	—	2 763	17 388	2 700	9	1 932	—	—	—	2	27	33	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,5	—
Bödelibahn	5	—	428	—	—	—	—	1 498	8 608	1 498	4	1 722	2	15	15	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,3	—
Regionalbahn Brenets-Loche	5	—	—	490	—	—	—	2 450	11 660	2 450	5	2 332	—	—	—	2	17	20	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,0	—
Orbe-Chavornay	4	—	—	720	60	—	24	3 133	6 266	2 806	4	1 567	—	—	—	2	24	27	2	1	1	—	1	0,14	—	—	—	2 806	5 612	—	15,1	
Totale und Durchschnittszahlen	3399	381	25 847	9518	7616	242	3378	1 819 889	50 093 318	1 357 187	39	14 735	346	20	101	44	20	82	390	224	42	124	166	0,47	0,36	80	10	8 176	159 511	27,1	17,8	
Im Monat April 1894	3375	381	26 130	7863	6780	270	3236	1 742 581	44 279 952	1 319 999	39	13 128	180	19	104	31	26	69	211	90	27	94	121	0,36	0,47	31	10	14 402	365 950	27,0	17,1	

¹⁾ Inkl. Bulle-Romont, Régional Val-de-Travers, Thunerseebahn (inkl. Därligen-Interlaken-Bahnhof), Visp-Zermatt und Yverdon-Sta. Croix.²⁾ Bözbergbahn mit Koblenz-Stein.³⁾ Aarg. Südbahn, Wohlen-Bremgarten und Basler Verbindungsbahn.⁴⁾ Wald-Rüti und Toggenburgerbahn.⁵⁾ Echallens-Bercher.

* Am 1. April Eröffnung der Teilstrecke Schaffhausen-Feerthalen, 1,8 km.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1895
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	31
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.07.1895
Date	
Data	
Seite	633-636
Page	
Pagina	
Ref. No	10 017 124

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.